

Neuester Band der Reihe »Lebendige Welt«

GRAF ALEXANDER STENBOCK-FERMOR

Freiwilliger Stenbock

Bericht
aus dem baltischen Befreiungskampf

Broschiertes Billig-Buch (BBB) M. 2.80 (250 g)

Bücherei-Ausgaben auf holzfreiem Papier:

Leinen M. 5.50 (330 g), Halbleder M. 8.— (360 g)

Die im Anschluß an Renn und Remarque entstandene Mode der Kriegsbücher wäre für uns Anlaß genug gewesen, ein neues Kriegsbuch abzulehnen, und wenn wir dieses Kriegsbuch des Verfassers von „Meine Erlebnisse als Bergarbeiter“ bringen, so tun wir es, weil wir überzeugt sind, daß hier etwas thematisch und menschlich ganz Besonderes vorliegt, das abseits des nun bereits nahezu alltäglich Gewordenen steht. Ist doch der Befreiungskampf dieser „Armee von Gentlemen“, dieser Feldzug eines Heeres von sechzehn- bis zwanzigjährigen Soldaten etwas noch nicht Dagewesenes, etwas wie ein moderner Kinderkreuzzug. Diese jungen Freiwilligen gehen von der Schulbank ins Feuer wie in ein Abenteuer; sie haben nur den Gedanken, ihre von Bolschewikenhorden in Riga gefangenen Eltern zu befreien und die harte Schulbank mit dem lockenden Leben zu vertauschen, und in diesem Landsknechtsleben reifen sie über Nacht zu Männern heran; sie kommen ohne Frühling in den Sommer.

Hier ist der Krieg und zwar der Krieg nicht einer organisierten Truppe, sondern einer Freiwilligen-Armee, geschildert, wie er wirklich war, weder vom Schreibtisch her, noch aus der Frosch-Perspektive. Graf Stenbock-Fermor geht auch aus diesem zweiten Buche, das Erlebnisse vor seiner Bergarbeiterzeit schildert, als ein Mensch von seltensten Eigenschaften hervor. Wir möchten als das ungewöhnlichste Kennzeichen hervorheben seine Fähigkeit, durch Schmutz zu gehen und dabei sauber zu bleiben, seine vollkommene Vorurteilslosigkeit und Naivität allen Ereignissen und Menschen gegenüber, kurz: seine Fähigkeit, das Leben zu erleben.

Auch dies ist kein artistisches Buch, es ist wieder ein Bericht. Und doch gelingen auch hier dem Verfasser unvergeßliche Schilderungen, Bilder von größter Eindruckskraft. Stenbocks Buch gehört zu den wichtigsten Bausteinen, aus denen wir heute das Bild der umfaßlichsten Umwälzungen der Weltgeschichte zusammensetzen versuchen.

Ein gekürzter Vorabdruck erschien in der Kölnischen Zeitung

Die auf unser Rundschreiben bestellten Exemplare wurden am 27. September ausgeliefert

Ⓜ

J. ENGELHORNS NACHF. STUTTGART

